

U N T E R W E I S U N G S P L A N

für einen Lehrgang der überbetrieblichen beruflichen Grundbildung im

OFEN- UND LUFTHEIZUNGSBAUERHANDWERK Ofen- und Luftheizungsbauer/in (11020-00)

1 Thema der Unterweisung

Fügetechniken - Pressen und Löten, Blechbearbeitung

Die Bundesfachgruppe des Ofen- und Luftheizungsbauer-Handwerks empfiehlt diesen Lehrgang zur obligatorischen Durchführung.

2 Allgemeine Angaben

Lehrgangsdauer: 1 Arbeitswoche

Teilnahme: Auszubildende im 1. Ausbildungsjahr

Teilnahmezahl: 6 - 12 Auszubildende je Lehrgang

Anmerkung: Die nachstehenden Unterweisungsinhalte sollen an Aufgaben, die Kundenaufträge entsprechen, handlungsorientiert unter Berücksichtigung der betrieblichen, technischen und kundenorientierten Kommunikation, vermittelt werden.

3 INHALT

Zeitanteil

3.1 Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit, Umweltschutz

15 %

Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen

Berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden

Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten

Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden, Verhaltensweise bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen

Mögliche Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich vermeiden. Umweltschutz an Beispielen erklären

Für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden

Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen

Abfälle vermeiden, Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

3.2 Planen und Vorbereiten von Arbeitsabläufen 20 %

Arbeitsschritte und -abläufe nach funktionalen, fertigungs- und montagetechnischen Kriterien sowie Herstellervorgaben planen und festlegen

Material, Werkzeuge, Maschinen und Hilfsmittel auftragsbezogen auswählen

Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Arbeitsauftrages vorbereiten

3.3 Qualitätsmanagement 5 %

Prüfverfahren und Prüfmittel anwenden

Arbeitsergebnisse kontrollieren, beurteilen und protokollieren

Ursachen von Fehlern und Qualitätsmängeln suchen, zur Beseitigung beitragen und dokumentieren

Qualitätssicherungssystem anwenden

3.4 Fügen 30 %

Bauteile auf Oberflächenbeschaffenheit der Fügeflächen und Formtoleranz prüfen

Schraubverbindungen unter Beachtung der Teilefolge und des Drehmomentes herstellen und sichern

Bauteile form- und kraftschlüssig verbinden

Werkstücke aus gleichen und unterschiedlichen Werkstoffen unter Beachtung der Verarbeitungsrichtlinien pressen

Werkzeuge, Lote und Flussmittel zum Weich- und Hartlöten auswählen, Rohre löten

3.5 Blechbearbeitung	30 %
Bleche aus unterschiedlichen Werkstoffen bearbeiten, Lüftungsteile nach Abwicklungen anfertigen, Werkstücke zum Fügen vorbereiten, löten	
	<hr/>
	100%
	<hr/> <hr/>

Integrative Bestandteile

Im Zusammenhang mit der Durchführung des Lehrgangs zusätzlich zu vermittelnde Kenntnisse und Fertigkeiten:

- Maßnahmen des Umweltschutzes und der rationellen Energieverwendung beachten und anwenden
- Arbeitsschritte unter Berücksichtigung funktionaler und fertigungstechnischer Gesichtspunkte festlegen
- Werkzeuge, Geräte sowie Hilfsmittel nach Verwendungszweck auswählen und bereitstellen
- Arbeitsplatz unter Berücksichtigung des Auftrages vorbereiten, Maßnahmen zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden im Umfeld des Arbeitsplatzes treffen
- Arbeitsergebnisse kontrollieren und bewerten

Hinweis

Im 1. Halbjahr des 1. Ausbildungsjahres sind Sonderformate/Achteckplatten noch nicht geeignet.